

Camera Control Unit

Bedienungsanleitung Seite 2

DE

Istruzioni per l'uso Pagina 18

IT

CCU-M5AP

VORSICHT

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Im Inneren des Gerätes befindet sich gefährliche Hochspannung. Öffnen Sie daher niemals das Gehäuse, und überlassen Sie Wartungsarbeiten stets einem Fachmann.

WARNUNG

DIESES GERÄT MUSS GEERDET WERDEN.

Für Kunden in Europa

Dieses Produkt besitzt die CE-Kennzeichnung und erfüllt sowohl die EMV-Direktive (89/336/EEC) als auch die Direktive Niederspannung (73/23/EEC) der EG-Kommission. Die Erfüllung dieser Direktiven bedeutet Konformität für die folgenden Europäischen Normen:

- EN60065: Produktsicherheit
- EN55103-1: Elektromagnetische Interferenz (Emission)
- EN55103-2: Elektromagnetische Empfindlichkeit (Immunität)

Dieses Produkt ist für den Einsatz unter folgenden elektromagnetischen Bedingungen ausgelegt:

E1 (Wohnbereich), E2 (kommerzieller und in beschränktem Maße industrieller Bereich), E3 (Stadtbereich im Freien) und E4 (kontrollierter EMV-Bereich, z.B. Fernsehstudio).

Überblick	4
Merkmale	4
Funktionen zur Nutzung der CCU-M5AP	4
Gestelleinbau	5
Verwendung der Standfüße	5
Anschluß	6
Bei Verwendung einer Fernbedienung RM-M7G	8
Lage und Funktion der Teile	9
Frontplatte	9
Rückseite	13
Hinweise zum Betrieb	15
Technische Daten	16

Merkmale

Die Kamerasteuereinheit CCU-M5AP ermöglicht den Anschluß verschiedener Kameras der Modellreihen DXC-327B, DXC-D35, DXC-D35WS, DXC-D30 und DXC-D30WS über einen Kameraadapter CA-537P. Die Steuereinheit zeichnet sich durch die nachstehend aufgeführten Merkmale aus:

Fernbediente Einstellung der Betriebsparameter der Kamera

Die Steuereinheit ermöglicht die Einstellung von Kameraparametern wie automatische oder manuelle Einstellung des Weiß- und Schwarzabgleichs sowie die Einstellung von Objektivblende, Verstärkungspegel des Videoverstärkers und Schwarzpegel.

Große Zahl von Eingangs-/Ausgangssignalen

Zusätzlich zu den herkömmlichen FBAS-Videosignalen (VBS) eignet sich die Einheit auch zur Ausgabe von S-Videosignalen (RGB-Videosignalausgabe wählbar mit einem Schalter an der Rückseite). Darüber hinaus gibt es auch einen Eingang für ein externes Synchronsignal.

Integrierte Kabel-Kompensationsschaltung

Eine integrierte Schaltung zur Kompensation des Bandbreitverlusts bei Übertragung durch hochfrequente Komponenten und des Abfalls des Signalpegels bei Kabelverlängerung bis zu 300 m. Bei FBAS-Videosignalen (VBS) ist eine separate Feineinstellung für Luminanz- und Chrominanzanteil möglich.

Rücklaufvideo- und Telepromptersignale

Mit der Einheit lassen sich die Rücklaufvideosignale von einem Spezialeffektegenerator oder einer Steuerkonsole eingeben und im Kamerasucher überwachen. Außerdem sind Anschlüsse für Empfang und Weitergabe von Telepromptersignalen vorhanden.

Tally-/Intercom-Funktion

Die Tally-/Intercom-Funktion erlaubt die Kommunikation unter den Bedienern von Steuereinheit, Kamera und Steuerkonsole.

Gestelleinbau

Die Einheit läßt sich in ein 19-Zoll-Normgestell (EIA) einbauen.

Funktionen zur Nutzung der CCU-M5AP

Ausgangssignale

Kamera oder Kamera und Kameraadapter	Ausgangssignal			
	VBS	RGB	S-Video	Y/R-Y/B-Y
DXC-D35P mit CA-537P	Ja	Ja	Ja	Ja
DXC-D30P mit CA-537P	Ja	Ja	Ja	Ja
DXC-637P mit CA-537P	Ja	Ja	Ja	Ja
DXC-537AP mit CA-537P	Ja	Ja	Ja	Ja
DXC-327BP mit CA-537P	Ja	Ja	Ja	Ja
DXC-950P	Ja	Ja ^{a)}	Ja ^{b)}	Nein
DXC-9000P	Ja	Ja ^{a)}	Ja ^{b)}	Nein

a) Bei Verwendung eines Kamerakabels CCTZ-3RGB oder CCTQ-3RGB.

b) Bei Verwendung eines Kamerakabels CCTZ-3YC.

Einstellbare Parameter

Kamera	Einstellbare Parameter			
	DETAIL	SHUTTER	C.SCAN	KNEE
DXC-D35P	Ja	Ja	Ja	Ja
DXC-D30P	Ja	Ja	Ja	Ja
DXC-637P	Ja	Ja	Ja	Ja
DXC-537AP	Ja	Ja	Nein ^{a)}	Nein ^{b)}
DXC-327BP	Ja	Ja	Nein	Nein ^{b)}
DXC-950P	Ja	Ja	Ja	Nein
DXC-9000P	Ja	Ja	Ja	Nein

- a) Nutzung der Clear Scan-Funktion an der Kamera möglich.
b) Die auf dem Monitorschirm angezeigten Zahlen ändern sich zwar, aber Einstellungen sind nicht möglich.

Ausgabe von Rücklaufvideo- und Telepromptersignalen

Kameraadapter	Ausgabe des Rücklaufvideosignals	Ausgabe des Telepromptersignals
CA-537P ^{a)}	Ja	Ja
CA-537P ^{b)}	Nein ^{c)}	Nein

- a) Seriennummer ab 52201
b) Seriennummer ab 52200
c) Zur Ausgabe des Rücklaufvideosignals ist der Schalter in der Steuereinheit entsprechend umzustellen. Näheres hierzu erfahren Sie bei Ihrem Sony-Händler oder dem Sony-Kundendienst.

Länge des Kamerakabels

Bei Verwendung eines Kamerakabels CCZ-An
Wird ein optionales Kamerakabel CCZ-An verwendet (n steht für die Kabellänge in Metern), so ist eine Verlängerung bis auf maximal 300 m möglich. Zur Kabelverlängerung stellen Sie den Wähler CABLE COMP an der Einheit auf die passende Position je nach der Länge des zu verwendenden Kabels.

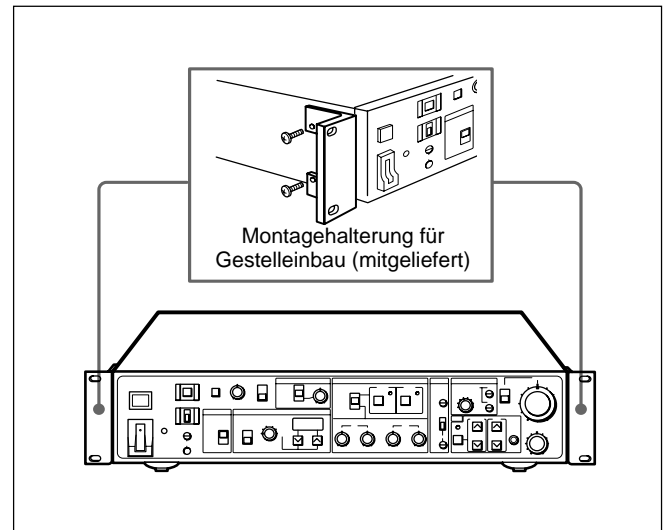
Bei Verwendung eines Kamerakabels CCQ-nAM

Wird das Kamerakabel CCQ-nAM verwendet, so beträgt die maximale mögliche Kabellänge 100 m.

Gestelleinbau

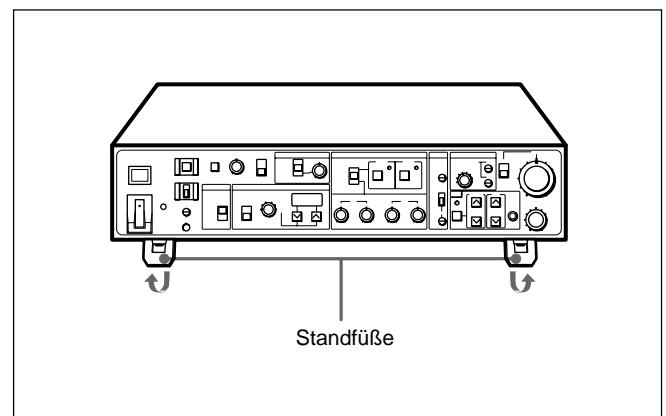
Mit Hilfe der (mitgelieferten) Montagehalterungen läßt sich die CCU-M5AP in ein 19-Zoll-Normgestell einbauen.

Näheres über den Gestelleinbau erfahren Sie bei Ihrem Sony-Händler oder -Kundendienst.

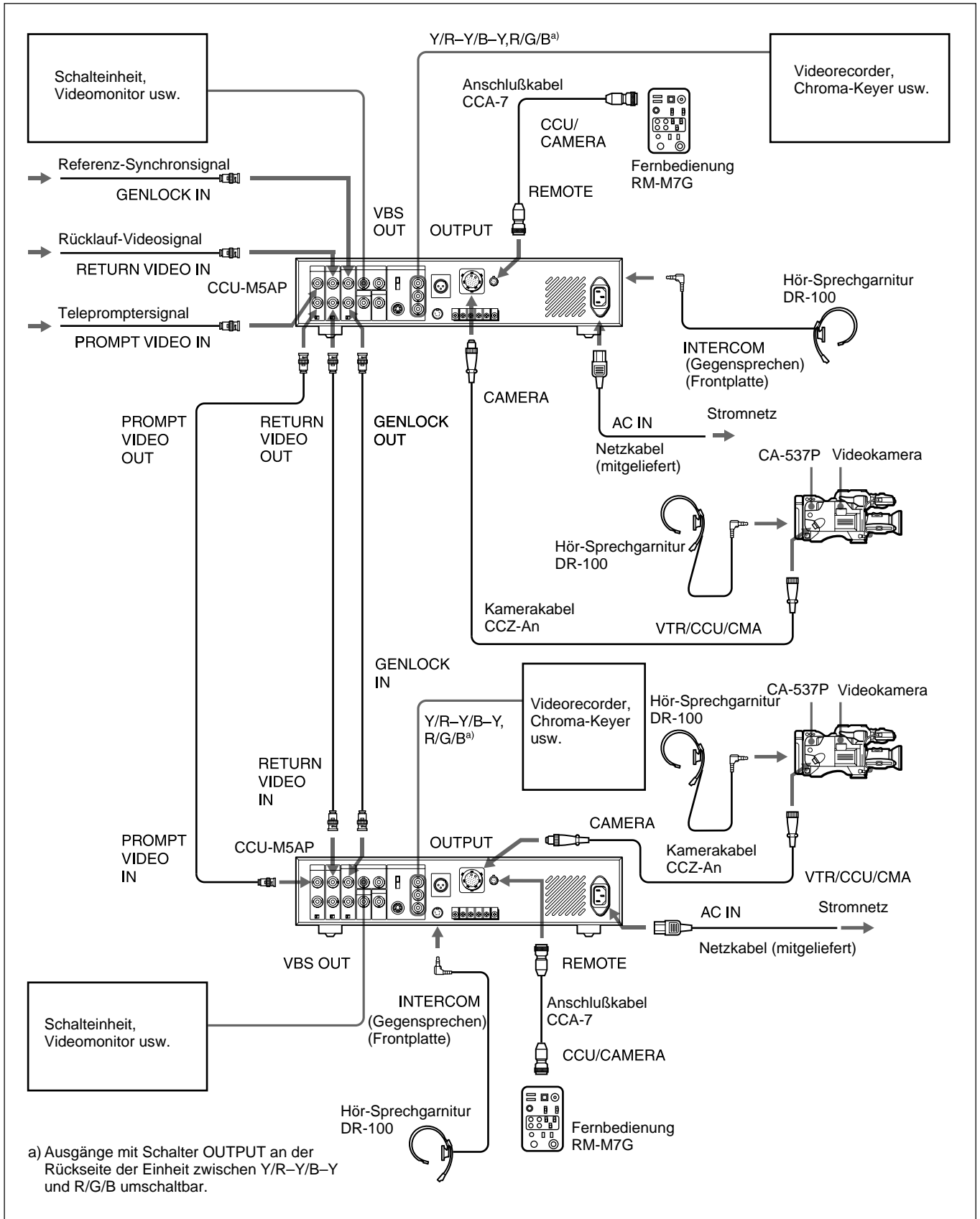


Verwendung der Standfüße

An der Unterseite der CCU-M5AP befinden sich zwei Standfüße. Bei Aufstellung der Einheit auf einem Tisch läßt sich durch Einklappen der Standfüße die Bedienung erleichtern.



Bei Nutzung von zwei CCU-M5AP



Bei Verwendung einer Fernbedienung RM-M7G

Ist eine Fernbedienung RM-M7G an die CCU-M5AP angeschlossen, so können Sie die Videokamera über die RM-M7G ansteuern. Die Fernbedienung läßt sich auch direkt an die Videokamera anschließen. Sobald die Einheit eingeschaltet ist, wird die Kamera über die CCU-M5AP angesteuert. Zur Steuerung der Kamera mit der RM-M7G gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor:

- 1** Führen Sie an die CCU-M5AP die folgenden vorbereitenden Bedienschritte aus:
 - Stellen Sie Schalter OUTPUT an der Rückseite je nach der angeschlossenen Videokomponente in die entsprechende Position.
 - Stellen Sie den Wähler CABLE COMP entsprechend der Kabellänge ein.
- 2** Führen Sie an der RM-M7G die folgenden vorbereitenden Bedienschritte aus:
 - Drücken Sie die Taste PANEL ACTIVE.
 - Stellen Sie Schalter CAMERA SELECT auf „1“.

Zur Ansteuerung der Kamera mit der CCU-M5AP

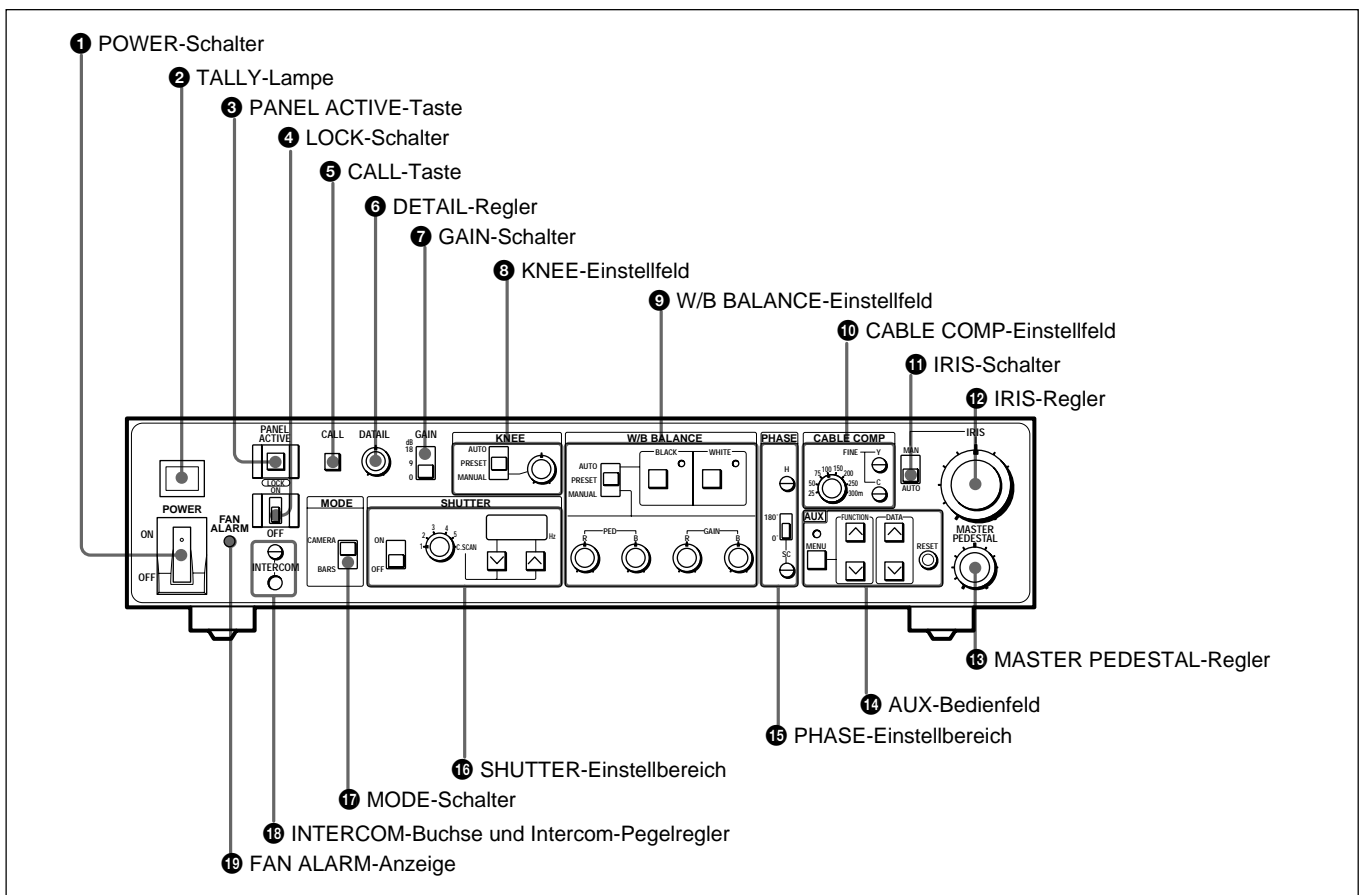
Drücken Sie Taste PANEL ACTIVE an der CCU-M5AP.

Hinweise

- Taste PANEL ACTIVE an RM-M7G ist u.U. funktionslos, wenn sie während der Bedienung der Einheit gedrückt wird. Schließen Sie in solch einem Fall zunächst den Bedienvorgang ab, und drücken Sie erst dann Taste PANEL ACTIVE.
- Bei Verwendung einer Farb-Videokamera der Modellreihe DXC-950 läßt sich die RM-M7G nicht an diese Einheit anschließen.

Lage und Funktion der Teile

Frontplatte



1 POWER-Schalter

Zum Ein- und Ausschalten der Stromversorgung der Steuereinheit.

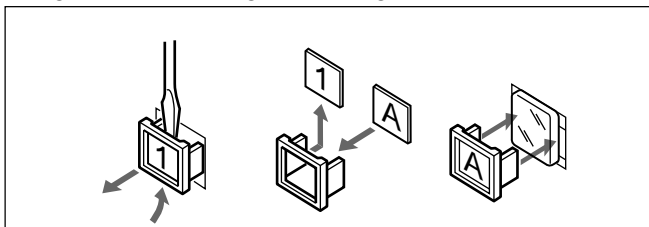
ON: Einschalten der Stromversorgung.

OFF: Ausschalten der Stromversorgung.

2 TALLY-Lampe

Bei Empfang eines Rot-Signals leuchtet diese Lampe rot (d.h. Wahl der an die Einheit angeschlossenen Videokamera an der Steuereinheit oder des Sondereffekte-Generators). Die Lampe leuchtet auch dann rot, wenn die Taste CALL an der Videokamera oder dieser Einheit gedrückt wird.

An der Kamera kann ein Kameranummernschild (mitgeliefert) wie abgebildet angebracht werden.



3 PANEL ACTIVE-Taste

Wird die an die Einheit angeschlossene Videokamera von mehreren Komponenten (z.B. einer weiteren Kamerasteuereinheit CCU-M5AP oder einer Fernbedienung RM-M7G) angesteuert, so führt Drücken dieser Taste zur Übernahme der Kamerasteuerung durch die Einheit, was durch Aufleuchten der Taste bestätigt wird. Solange die Taste leuchtet, sind die übrigen Bedienteile an der Steuereinheit aktiviert.

Wird die PANEL ACTIVE-Taste an einer anderen Kamera-Steuerkomponente gedrückt, so erlischt diese Taste an der Einheit, und die Kamerasteuerung durch sie wird rückgängig gemacht.

4 LOCK-Schalter

Dieser Schalter dient zur Sperre oder Freigabe der Bedienteile an der Einheit.

ON: Alle Bedienteile (außer CALL-Taste, INTERCOM-Pegelregler sowie CABLE COMP- und FINE-Regler) sind gesperrt (deaktiviert).

OFF: Alle Bedienteile sind funktions bereit (aktiviert). Bei normalem Betrieb ist der Schalter in dieser Position.

Lage und Funktion der Teile

5 CALL-Taste

Zum Rufen des Kameramanns über das Gegensprechsystem. Beim Drücken dieser Taste erscheint die TALLY-Anzeige im Sucher der Kamera und an der Steuereinheit leuchtet die TALLY-Lampe auf.

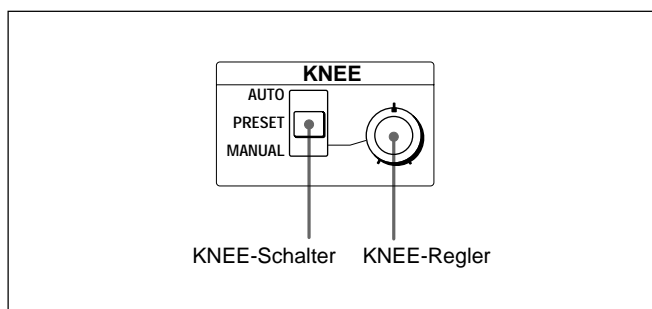
6 DETAIL-Regler

Zur Einstellung der Konturen des Aufnahmeobjekts.

7 GAIN-Schalter

Mit diesem Schalter kann unter drei Videoverstärkungspegeln (18, 9 und 0 dB) gewählt werden. Die Normaleinstellung ist 0. Bei schwacher Objektausleuchtung empfiehlt sich Einstellung 9 oder 18.

8 KNEE-Einstellfeld



KNEE-Schalter

Dieser Schalter dient zur Wahl des Kniepunkt-Einstellverfahrens.

AUTO: Automatische Kniepunkteinstellung auf den optimalen Wert durch die Kniepunkt-Einstellschaltung.

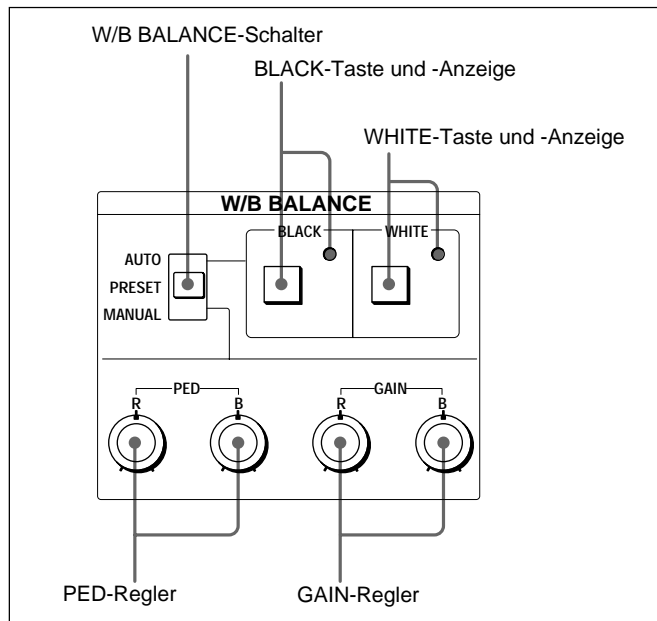
PRESET: Einstellung des Kniepunkts auf den werkseitigen Wert.

MANUAL: Einstellung des Kniepunkts von Hand mit dem KNEE-Regler.

KNEE-Regler

Bei Stellung MANUAL des KNEE-Schalters ist mit dem Regler die Einstellung des Kniepunkts möglich.

9 W/B BALANCE-Einstellfeld



W/B BALANCE-Schalter (Einstellbetrieb für Weiß-/Schwarzabgleich)

Mit diesem Schalter wird der Einstellbetrieb für Weiß-/Schwarzabgleich gewählt.

AUTO: In dieser Schalterstellung ist automatisch der Weiß- und Schwarzabgleich mit den Tasten WHITE und BLACK möglich. Die Einstellwerte werden in der Kamera abgespeichert und aufgerufen, wenn der Schalter erneut in diese Stellung gebracht wird.

PRESET: Der Kniepunkt wird auf den Voreinstellwert gesetzt. Die Kamera arbeitet nun mit dem werkseitigen Weißabgleich (d.h. Weißabgleich bei Iodlampe mit einer Farbtemperatur von 3200 K, wobei der FILTER-Wähler der Kamera auf „1“ stehen muß).

MANUAL: Manuelle Einstellung. Damit lassen sich Weiß- und Schwarzabgleich von Hand mit den Reglern PED und GAIN ausführen.

BLACK-Taste und -Anzeige (automatische Einstellung des Schwarzabgleichs)

Dient zur automatischen Einstellung des Schwarzabgleichs.

Drücken Sie diese Taste, während der W/B BALANCE-Schalter in Position AUTO oder PRESET ist. Nach Abschluß der Einstellung leuchtet die Anzeige ca. fünf Sekunden lang auf und erlischt dann wieder.

WHITE-Taste und -Anzeige (automatische Einstellung des Weißabgleichs)

Automatische Einstellung des Weißabgleichs. Drücken Sie diese Taste, während der W/B BALANCE-Schalter auf AUTO gestellt ist. Nach erfolgter Einstellung leuchtet die Anzeige ca. fünf Sekunden lang auf und erlischt dann wieder.

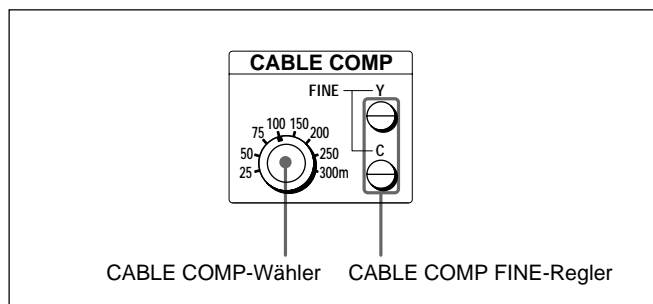
PED-Regler (Schwarzpegel)

Zur Einstellung des Schwarzpegels. Drehen Sie diese Regler, während der W/B BALANCE-Schalter auf MANUAL gestellt ist. Dabei wird mit dem R-Regler die Rot-Signalkomponente und mit dem B-Regler die Blau-Signalkomponente eingestellt.

GAIN-Regler (Videoverstärkung)

Zur Einstellung des Videoausgangspegels. Drehen Sie diese Regler, während der W/B BALANCE-Schalter auf MANUAL gestellt ist. Dabei wird mit dem R-Regler die Rot-Signalkomponente und mit dem B-Regler die Blau-Signalkomponente eingestellt.

10 CABLE COMP-Einstellfeld



CABLE COMP-Wähler (Kabelkompensation)

Stellen Sie diesen Wähler je nach der Länge des Kamerakabels in die entsprechende Position. Der interne Kabelkompensator führt dann anhand der Wählerposition eine Kompensation aus, damit eine Verfälschung des Signals ausgeschlossen ist. Stellen Sie bei einer Kabellänge von maximal 10 m den Wähler auf „25“.

CABLE COMP FINE-Regler (Feineinstellung der Kabelkompensation)

Diese Regler dienen zur Feineinstellung des Pegels der Kabelkompensation des Videoausgangssignals an den VBS OUT-Buchsen.

Ist nach der Einstellung des CABLE COMP-Wählers eine Feineinstellung erforderlich, so drehen Sie diese Regler mit einem Schraubendreher. Der Y-Regler dient zur Einstellung des Luminanzpegels (Y) und der C-Regler zur Einstellung des Chrominanzpegels (C).

11 IRIS-Schalter (Blendeneinstellbetrieb)

Mit diesem Schalter wird der Blendeneinstellbetrieb gewählt. Dabei muß der IRIS-Schalter an der Videokamera in Stellung AUTO sein.

MAN: Manuelle Blendeneinstellung im Blendeneinstellbetrieb.

AUTO: Automatische Blendeneinstellung.

12 IRIS-Regler (Blendeneinstellung)

In Stellung MAN des IRIS-Schalters stellen Sie mit diesem Regler die Blende von Hand ein.

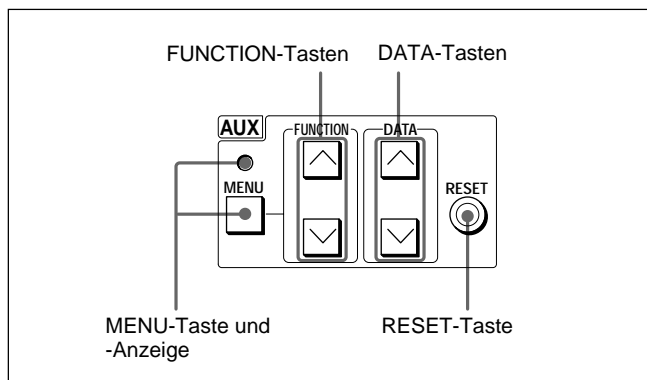
In Stellung AUTO des IRIS-Schalters dient dieser Regler zur Feineinstellung der automatisch eingestellten Blende.

13 MASTER PEDESTAL-Regler (Einstellung des Hauptschwarzpegels)

Dient zur Einstellung des Hauptschwarzpegels. Der Hauptschwarzpegel ist normalerweise nicht in der Kamera abgespeichert. Ist jedoch eine Farbvideokamera DXC-M7P angeschlossen, so läßt sich der Hauptschwarzpegel mit einem internen Schalter in der Kamera abspeichern.

Näheres entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Videokamera.

14 AUX-Bedienfeld (Zusatzkomponenten)



MENU-Taste und -Anzeige

Durch Drücken dieser Taste leuchtet die zugehörige Anzeige auf, und die Menüparameter, die mit den Tasten FUNCTION, DATA und RESET eingestellt werden, erscheinen auf dem Monitor, der mit dem Ausgang MONITOR OUT verbunden ist. Erneutes Drücken dieser Taste führt dazu, daß die Anzeige erlischt und die aktuellen Einstellungen der Einheit auf dem Monitorschirm erscheinen. Diese Informationen verschwinden bei nochmaligem Drücken der Taste.

Lage und Funktion der Teile

FUNCTION-Tasten

Bewegen Sie mit diesen Tasten den Pfeilcursor auf- und abwärts zur Wahl bestimmter angezeigter Menüparameter.

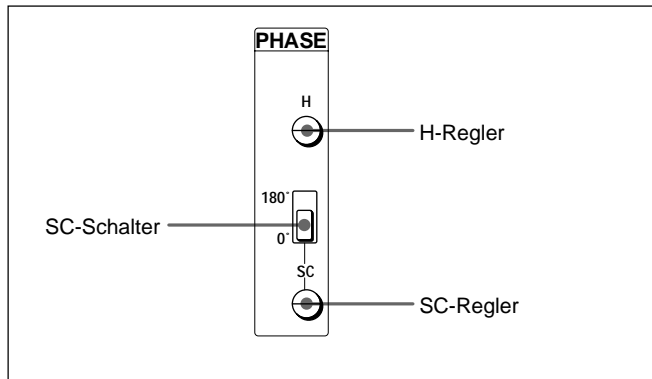
DATA-Tasten

Zur Änderung der Einstellung der angezeigten Menüparameter, die mit den FUNCTION-Tasten gewählt worden sind.

RESET-Taste

Zur Rücksetzung der mit den FUNCTION-Tasten gewählten Menüparameter auf die werkseitige Einstellung.

15 PHASE-Einstellbereich



H-Regler (Einstellung der Horizontalphase)

Durch Drehen mit einem Schraubendreher ist die Horizontal-Phasendifferenz zwischen dem externen Synchronsignal und dem Ausgangssignal der Einheit einzustellen.

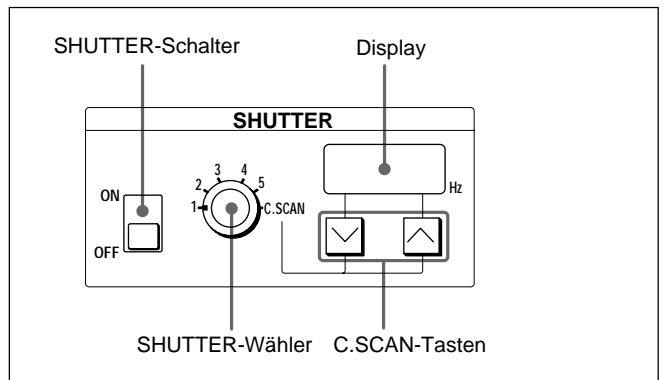
SC-Schalter (Hilfsträgereinstellung)

Einstellung der Hilfsträger-Phasendifferenz zwischen dem externen Synchronsignal und dem Ausgangssignal der Einheit.

SC-Regler (Hilfsträgereinstellung)

Nachdem der SC-Schalter in der richtigen Stellung ist, durch Drehen mit einem Schraubendreher die Feineinstellung der Hilfsträger-Phasendifferenz vornehmen.

16 SHUTTER-Einstellbereich



SHUTTER-Schalter

Zur Aktivierung oder Deaktivierung des elektronischen Verschlusses.

ON: Aktivierung des elektronischen Verschlusses.

OFF: Deaktivierung des elektronischen Verschlusses.

SHUTTER-Wähler

Zur Wahl der Verschlusszeit des elektronischen Verschlusses.

Position des SHUTTER-Wählers	Verschlusszeit
1	1/60 s
2	1/250 s
3	1/500 s
4	1/1000 s
5	1/2000 s
C.SCAN	Aktivierung der Clear Scan-Funktion.

C.SCAN-Tasten (Clear Scan)

Steht der SHUTTER-Schalter auf C.SCAN, so läßt sich durch entsprechend häufiges Drücken dieser Tasten die Clear Scan-Frequenz wählen. Bei SHUTTER-Schalterstellung ON wird die Einstellung abgespeichert und bleibt auch nach dem Ausschalten der Stromversorgung erhalten.

Display

Anzeige der gewählten Verschlusszeit oder Clear Scan-Frequenz. „OFF“ erscheint, wenn der SHUTTER-Schalter auf OFF gestellt ist.

17 MODE-Schalter

Zur Wahl des von der Einheit ausgegebenen Videosignals.

CAMERA: Bildsignal der Videokamera

BARS: Von der Einheit erzeugtes Farbbalkensignal

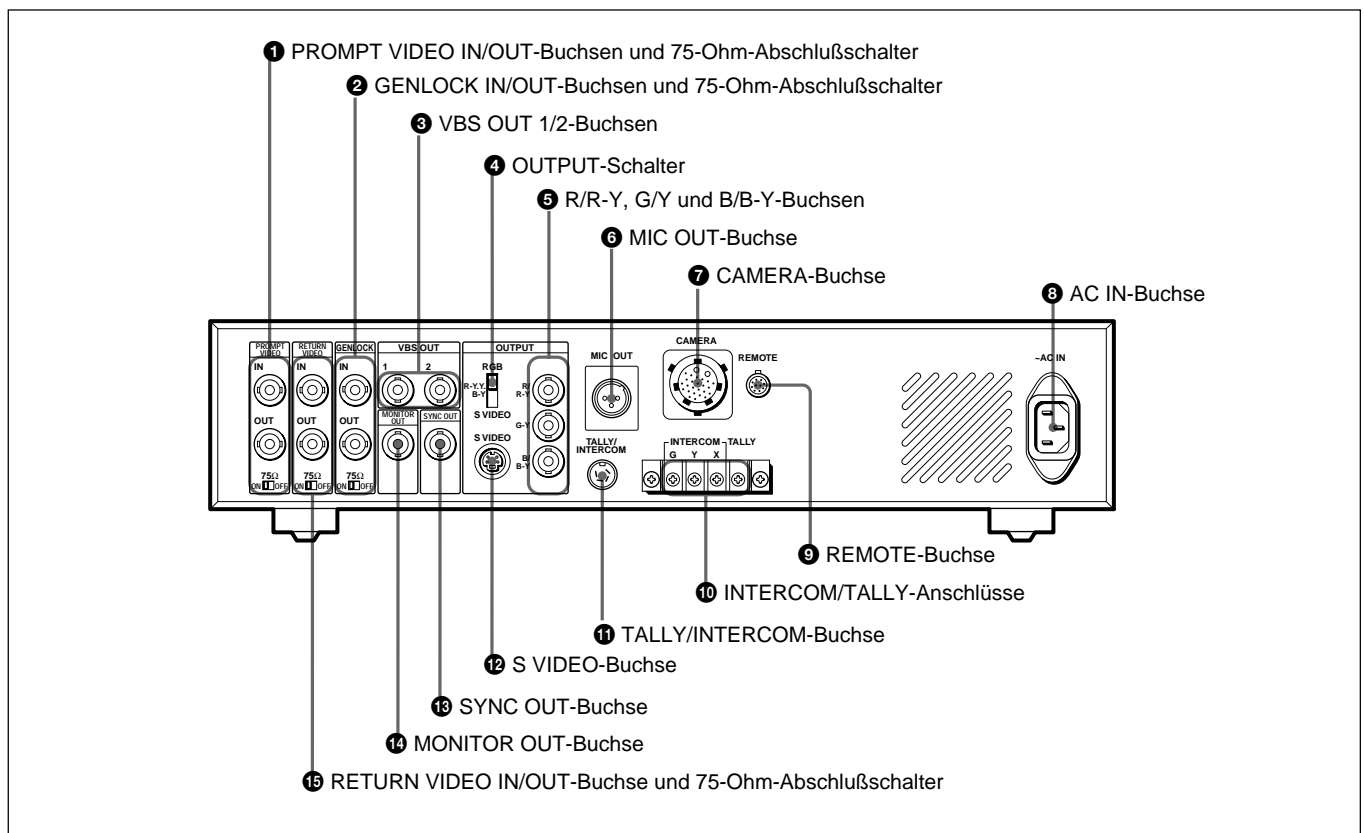
18 INTERCOM-Buchse (Minibuchse) und Intercom-Pegelregler

Verbinden Sie die Hör-Sprechgarnitur DR-100 mit dieser Buchse, und stellen Sie durch Drehen mit einem Schraubendreher den Intercom-Pegel ein.

19 FAN ALARM-Anzeige

Die Einheit verfügt über einen eingebauten Kühllüfter. Falls dieser Kühllüfter ausfällt, blinkt die FAN ALARM-Anzeige. In diesem Fall müssen Sie sofort die Stromversorgung ausschalten und einen Sony-Händler oder den Sony-Kundendienst mit der Reparatur der Einheit beauftragen. Ein Weiterbetrieb der Einheit mit defektem Kühllüfter verkürzt u.U. ihre Lebensdauer.

Rückseite



1 PROMPT VIDEO IN/OUT-Buchsen (Teleprompter-Videosignal) (BNC-Typ) und 75-Ohm-Abschlußschalter

Über die IN-Buchse wird der Einheit das Teleprompter-Videosignal zugeführt. Die IN- und OUT-Buchse sind durchgeschleift, so daß das Eingangssignal von der IN-Buchse direkt über die OUT-Buchse ausgegeben wird.

Ohne Anschluß einer externen Komponente an die OUT-Buchse ist der 75-Ohm-Schalter auf ON zu stellen.

2 GENLOCK IN/OUT-Buchsen (Generatorsynchronisierung) (BNC-Typ) und 75-Ohm-Abschlußschalter

Über die IN-Buchse wird der Einheit das Referenz-Synchronsignal zugeführt (Schwarzsynchronsignal oder FBAS-Signal). Die IN- und OUT-Buchse sind durchgeschleift, so daß das Eingangssignal von der IN-Buchse direkt über die OUT-Buchse ausgegeben wird.

Ohne Anschluß einer externen Komponente an die OUT-Buchse ist der 75-Ohm-Schalter auf ON zu stellen.

Lage und Funktion der Teile

③ VBS OUT 1/2-Buchsen (FBAS-Signal) (BNC-Typ)

Über diese Buchsen erfolgt die Ausgabe der Signale der Videokamera als FBAS-Signale. An beiden Buchsen 1 und 2 liegt dasselbe Signal an.

④ OUTPUT-Schalter

Dient zur Wahl des Typs des über die Buchsen R/R–Y, G/Y und B/B–Y oder die S VIDEO-Buchse auszugebenden Signals.

R/G/B: Das R-, G- und B-Farbsignal werden über die Buchsen R/R–Y, G/Y bzw. B/B–Y ausgegeben. In diesem Fall erfolgt keine Signalausgabe über Buchse S VIDEO.

R–Y.Y.B–Y: Das R–Y, Y und B–Y-Komponentensignal werden über die Buchsen R/R–Y, G/Y bzw. B/B–Y ausgegeben. In diesem Fall erfolgt keine Signalausgabe über Buchse S VIDEO.

S VIDEO: Das S-Videosignal wird über Buchse S VIDEO ausgegeben. In diesem Fall erfolgt über die Buchsen R/R–Y, G–Y und B/B–Y keine Signalausgabe.

⑤ R/R–Y, G–Y und B/B–Y-Buchsen (Ausgabe von Komponentensignalen/RGB-Signal) (BNC-Typ)

Über diese Buchsen werden die Signale von der Videokamera als RGB-Farbsignale oder Komponentensignale (R–Y, B–Y und Y) ausgegeben.

⑥ MIC OUT-Buchse (Mikrofonausgang) (XLR 3pol)

Über diese Buchse erfolgt die Ausgabe des Mikrofonsignals von der Videokamera.

⑦ CAMERA-Buchse (Z-Typ, 26pol)

Verbinden Sie die Einheit über diese Buchse und ein Kamerakabel mit dem Kameraadapter CA-537P an einer Videokamera.

⑧ AC IN-Buchse

Diese Buchse dient zum Anschluß des mitgelieferten Netzkabels.

⑨ REMOTE-Buchse (Fernbedienung) (10pol)

Verbinden Sie eine Fernbedienung RM-M7G über ein Anschlußkabel CCA-7 (nicht mitgeliefert).

⑩ INTERCOM/TALLY-Anschlüsse (Schraubklemmen)

Diese Anschlüsse dienen zum Anschluß eines Gegensprechsystems, das nicht für die ⑪ TALLY/INTERCOM-Buchse (DIN 4pol) geeignet ist.

⑪ TALLY/INTERCOM-Buchse (DIN 4pol)

Diese Buchse dient zur Eingabe und Ausgabe von Intercom- und Tally-Signalen. Verbinden Sie sie über ein Tally-/Intercom-Kabel CCDD-2.5 (nicht mitgeliefert) mit der Buchse INTERCOM/TALLY am Gegensprechsystem.

⑫ S VIDEO-Buchse (S-Videosignalausgang) (Mini-DIN 4pol)

Dient zur Ausgabe des S-Videosignals von der Videokamera.

⑬ SYNC OUT-Buchse (Synchronsignalausgang) (BNC-Typ)

Dient zur Ausgabe des Synchronsignals von der Videokamera.

⑭ MONITOR OUT-Buchse (Monitorbildausgang) (BNC-Typ)

Dient zur Ausgabe des FBAS-Signals an einen Videomonitor. Bei Drücken der MENU-Taste an der Frontplatte der Einheit können Informationen über die Einstellungen über das AUX-Bedienfeld der Einheit zum Ausgangssignal hinzugefügt werden.

⑮ RETURN VIDEO IN/OUT-Buchse (Rücklauf-Videosignal) (BNC-Typ) und 75-Ohm-Abschlußschalter

Über die IN-Buchse wird das aktuelle Sendersignal oder das Aufnahmesignal von einer Steuerkonsole oder einem Sondereffektgenerator zugeführt, und über die OUT-Buchse wird dasselbe Signal dem Kamerasucher zugeführt. Die IN- und OUT-Buchse sind durchgeschleift, so daß das Eingangssignal von der IN-Buchse direkt über die OUT-Buchse ausgegeben wird.

Ohne Anschluß einer externen Komponente an die OUT-Buchse ist der 75-Ohm-Schalter auf ON zu stellen.

Hinweise

- Wird das Rücklauf-Videosignal über die RETURN VIDEO IN-Buchse zugeführt, so muß unbedingt auch das Synchronsignal über die GENLOCK IN-Buchse zugeführt werden.
- Das Eingangssignal von der RETURN VIDEO IN-Buchse muß mit dem Eingangssignal von der GENLOCK IN-Buchse synchronisiert werden. Andernfalls ist die Kamerasynchronisierung instabil.

Aufstell- und Aufbewahrungsort

Orte, an denen die nachstehend aufgeführten Bedingungen herrschen, sind zur Aufstellung und Aufbewahrung der Steuereinheit absolut ungeeignet:

- Extreme Temperaturen
- Starke Wärmebelastung (bei Aufstellung z.B. direkt neben Heizkörper oder Warmuftauslaß) oder direkte Sonneneinstrahlung. (Bedenken Sie, daß im Sommer die Temperatur im Inneren eines Kfz bei geschlossenen Fenstern Werte bis zu 50 °C erreichen kann).
- Hohe Feuchtigkeits- und Staubbelastung
- Orte, die dem Regen ausgesetzt sind.
- Heftige Erschütterungen/Vibrationen
- Neben starken Magnetfeldquellen
- Neben Quellen starker elektromagnetischer Strahlung

Vermeidung heftiger Stöße

Durch Fall auf den Boden oder andersartige heftige Stöße droht die Gefahr von Gerätestörungen.

Keinesfalls mit einem Tuch abdecken

Während des Betriebs darf die Einheit nicht mit einem Tuch oder anderem Material abgedeckt werden. Andernfalls kann es leicht zu Überhitzung und dadurch zu einer Gerätestörung kommen.

Nach dem Betrieb

Schalten Sie die Einheit aus.

Pflege

Wischen Sie das verschmutzte Gerätegehäuse mit einem trockenen Tuch ab. Entfernen Sie hartnäckige Verschmutzungen mit einem leicht in einer milden Spülmittellösung angefeuchteten weichen Tuch, und reiben Sie das Gehäuse dann trocken. Alkohol, Verdüner oder andere flüchtige Lösungsmittel sind keinesfalls zur Reinigung geeignet, da sie das Finish angreifen.

Maßnahmen beim Transport der Einheit

Bewahren Sie den Versandkarton und die Originalverpackung auf, um sie bei einem Transport der Einheit benutzen zu können. Während des Transports muß die Einheit vor heftigen Stößen geschützt werden.

Allgemeines

Stromversorgung	220 bis 240 V Wechselspannung, 50 Hz
Max. Nennbelastung der Kamera	2,5 A, 12 V (empfangsseitig)
Leistungsaufnahme	88 W
Betriebstemperaturbereich	5 bis 40 °C
Spitzenstrom	(1) Einschaltstrom, Stromsonde: 84 A (240 V) (2) Gemessen in EN55103-1: 16 A (230 V)
Abmessungen (B/H/T, ohne vorstehende Teile)	424 × 88 × 283 mm
Gewicht	Ca. 6,6 kg

Ausgangsbuchsen

VBS OUT 1/2	BNC-Typ (je 1) VBS: 1,0 Vss, negative Synchronisierung, 75 Ohm, asymmetrisch
S VIDEO	Mini-DIN 4pol (1) Y: 1,0 Vss, negative Synchronisierung, 75 Ohm, asymmetrisch C: 300 mV (Burst), keine Synchronisierung
Y/R–Y,G/Y,B/B–Y	BNC-Typ (je 1) (umschaltbar) R, G, B: 0,7 Vss, 75 Ohm Y: 1,0 Vss, negative Synchronisierung, 75 Ohm, asymmetrisch R–Y/B–Y: 525 mVss, 75 Ohm, asymmetrisch
SYNC OUT	BNC-Typ (1) 4 Vss, 75 Ohm, negative Polarität
MONITOR OUT	BNC-Typ (1) VBS: 1,0 Vss, negative Synchronisierung, 75 Ohm, asymmetrisch
MIC OUT	XLR 3pol, Steckerkontakt (1)

Ein-/Ausgangsbuchsen

GENLOCK IN/OUT	BNC-Typ (je 1, durchgeschleift) VBS: (1,0 Vss) oder Schwarzsynchronsignal (0,45 Vss) mit 75-Ohm- Abschlußschalter
CAMERA	26pol (1)
TALLY/INTERCOM	DIN 4pol
INTERCOM/TALLY	Klemmanschlüsse (4)
INTERCOM	Minibuchse (1)
REMOTE	10pol (1)
RETURN VIDEO IN/OUT	BNC-Typ (je 1, durchgeschleift) VBS: (1,0 Vss) mit 75-Ohm- Abschlußschalter
PROMPT VIDEO IN/OUT	BNC-Typ (je 1, durchgeschleift) VBS: (1,0 Vss) mit 75-Ohm- Abschlußschalter

Einstellbare Parameter

Blende	Automatisch/manuell
Weißabgleich	Automatisch/manuell/ Voreinstellung
Schwarzabgleich	R/B-Komponentenpegel einstellbar Automatisch/manuell R/B-Komponentenpegel einstellbar
Videoverstärkungspegel	
Hauptschwarzpegel	
Kniepunkt	Automatisch/manuell/ Voreinstellung
Detailpegel	
Elektronische Verschußzeit	
Clear Scan	
Wahl des Videoausgangssignals	Kamera/Farbbalken
Tally-/Intercom-Pegel	
SC-Phase	
H-Phase	
Kabelkompensierung	

Zubehör

Montagehalterung für Gestelleinbau (2)
Schrauben für Gestelleinbau (4)
Netzkabel (1)
Nummernschilder (1 Satz)
Bedienungsanleitung (1)
Garantiekarte (1)

Sonderzubehör

Farbvideokamera

DXC-D35P, DXC-D35WSP, DXC-D30P, DXC-D30WSP, DXC-637P, DXC-537AP, DXC-327BP, DXC-950P, DXC-9000P

Studiokomponenten

Fernbedienung RM-M7G

Hör-Sprechgarnitur

DR-100

Kamerakabel CCZ-A2 (2 m), CCZ-A5 (5 m), CCZ-A10 (10 m), CCZ-A25 (25 m), CCZ-A50 (50 m), CCZ-A100 (100 m)

Verlängerungsadapter für Kamerakabel der Serie

CCZ-A

CCZZ-1B (Wandbefestigung),

CCZZ-1E

Tally-/Intercom-Kabel

CCDD-2.5

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

ATTENZIONE

Per evitare il rischio di incendi o scosse elettriche, non esporre il sistema alla pioggia o all'umidità.

Per evitare scosse elettriche, non aprire il rivestimento. Per le riparazioni rivolgersi solo a personale qualificato.

ATTENZIONE

QUESTO APPARATO DEVE ESSERE COLLEGATO A MASSA.

Per i clienti in Europa

Questo prodotto recante il marchio CE è conforme sia alla direttiva sulla compatibilità elettromagnetica (EMC) (89/336/CEE) che alla direttiva sulle basse tensioni (73/23/CEE) emesse dalla Commissione della Comunità Europea.

La conformità a queste direttive implica la conformità alle seguenti normative europee:

- EN60065: Sicurezza dei prodotti
- EN55103-1: Interferenza elettromagnetica (Emissione)
- EN55103-2: Sensibilità ai disturbi elettromagnetici (Immunità)

Questo prodotto è destinato all'uso nei seguenti ambienti elettromagnetici:

E1 (residenziali), E2 (commerciali e industriali leggeri), E3 (esterni urbani) e E4 (ambienti EMC controllati, ad esempio studi televisivi).

Descrizione	20
Caratteristiche del prodotto	20
Funzioni con la CCU-M5AP	20
Montaggio su rack	21
Uso dei piedini	21
Collegamenti	22
Quando si usa un'unità di controllo a distanza RM-M7G	24
Posizione e funzione delle parti	25
Pannello anteriore	25
Pannello posteriore	29
Note sull'uso	31
Caratteristiche tecniche	32

Caratteristiche del prodotto

La CCU-M5AP è un'unità di controllo videocamera collegabile a varie videocamere a colori, tra cui le serie DXC-327B, DXC-D35, DXC-D35WS, DXC-D30 e DXC-D30WS tramite un adattatore videocamera come il CA-537P. Le caratteristiche di questo prodotto sono descritte di seguito.

Regolazione a distanza dei parametri di funzionamento della videocamera

L'unità permette di impostare a distanza i parametri della videocamera, come le impostazioni automatica o manuale di bilanciamento del bianco, bilanciamento del nero, diaframma obiettivo, livello di guadagno dell'amplificatore video e livello di piedistallo.

Supporto di vari segnali in ingresso e uscita

Oltre ai convenzionali segnali video compositi (VBS), l'unità emette segnali video a componenti e segnali S-video (l'emissione di segnali video RGB può essere selezionata tramite un interruttore di uscita sul retro dell'unità). È inoltre presente un connettore di ingresso per un segnale di sincronizzazione esterno.

Circuito di compensazione cavo incorporato

Un circuito incorporato compensa la perdita di ampiezza di banda che si verifica durante la trasmissione attraverso componenti ad alta frequenza e le cadute di livello di segnale per estensioni del cavo fino a 300 metri. Nel caso di segnali video compositi (VBS), la regolazione precisa può essere eseguita indipendentemente per il segnale di luminanza e per quello di cromaticità.

Segnali di video di ritorno e teleprompter

L'unità permette l'ingresso e il controllo nel mirino della videocamera di segnali video di ritorno da un generatore di effetti speciali o da una console di controllo e dispone di connettori per la ricezione e la trasmissione di segnali di teleprompter.

Funzione di controllo/intercomunicazione

Una funzione di controllo/intercomunicazione permette agli operatori dell'unità di controllo, della videocamera e della console di controllo di comunicare l'uno con gli altri.

Montaggio su rack

L'unità può essere montata su un rack standard EIA da 19 pollici.

Funzioni con la CCU-M5AP

Segnali in uscita

Videocamera o videocamera e adattatore videocamera	Segnale in uscita			
	VBS	RGB	S-video	Y/R-Y/B-Y
DXC-D35P con CA-537P	Sì	Sì	Sì	Sì
DXC-D30P con CA-537P	Sì	Sì	Sì	Sì
DXC-637P con CA-537P	Sì	Sì	Sì	Sì
DXC-537AP con CA-537P	Sì	Sì	Sì	Sì
DXC-327BP con CA-537P	Sì	Sì	Sì	Sì
DXC-950P	Sì	Sì ^{a)}	Sì ^{b)}	No
DXC-9000P	Sì	Sì ^{a)}	Sì ^{b)}	No

a) Quando si usa il cavo videocamera CCTZ-3RGB o CCTQ-3RGB.

b) Quando si usa il cavo videocamera CCTZ-3YC.

Voci da regolare

Videocamera	Voci da regolare			
	DETAIL	SHUTTER	C.SCAN	KNEE
DXC-D35P	Sì	Sì	Sì	Sì
DXC-D30P	Sì	Sì	Sì	Sì
DXC-637P	Sì	Sì	Sì	Sì
DXC-537AP	Sì	Sì	No ^{a)}	No ^{b)}
DXC-327BP	Sì	Sì	No	No ^{b)}
DXC-950P	Sì	Sì	Sì	No
DXC-9000P	Sì	Sì	Sì	No

- a) La funzione Clear Scan può essere usata sulla videocamera.
 b) Le cifre visualizzate sullo schermo del monitor cambiano ma la regolazione non può essere eseguita.

Uscita del segnale video di ritorno e segnale teleprompter

Adattatore videocamera	Uscita segnale video di ritorno	Uscita segnale teleprompter
CA-537P ^{a)}	Sì	Sì
CA-537P ^{b)}	No ^{c)}	No

- a) Numero di serie 52201 o superiore.
 b) Numero di serie 52200 o inferiore.
 c) Per emettere il segnale video di ritorno, cambiare l'impostazione dell'interruttore interno dell'unità. Per dettagli consultare il proprio rivenditore Sony o personale tecnico.

Lunghezza del cavo videocamera

Quando si usa il cavo videocamera CCZ-An

Quando si usa un cavo videocamera opzionale CCZ-An (n indica la lunghezza del cavo in metri), il cavo può essere esteso fino a 300 metri. Per estendere il cavo, regolare il selettore CABLE COMP di questa unità sulla posizione appropriata in base alla lunghezza del cavo da usare.

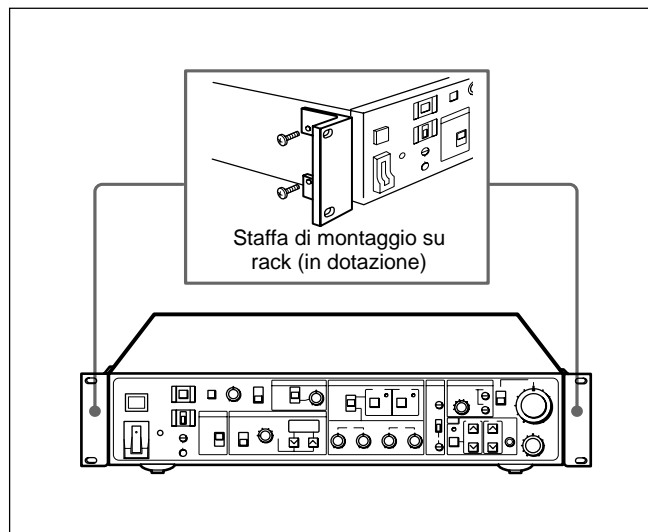
Quando si usa il cavo videocamera CCQ-nAM

Quando si usa il cavo videocamera CCQ-nAM, la lunghezza cavo massima è 100 metri.

Montaggio su rack

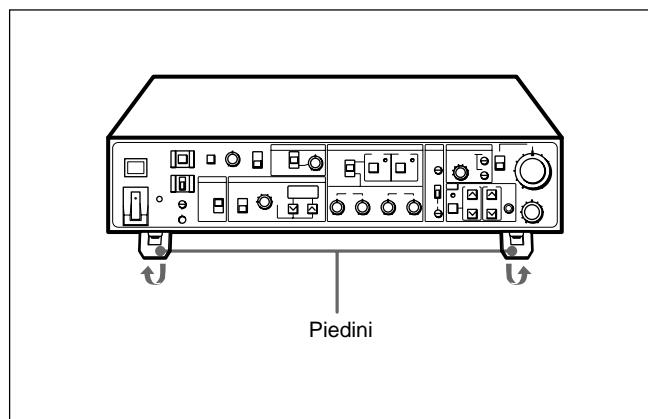
Quando le staffe di montaggio su rack (in dotazione) sono applicate alla CCU-M5AP, l'unità può essere montata in un rack standard EIA da 19 pollici.

Per dettagli sul montaggio su rack, consultare il proprio rivenditore Sony o personale tecnico.



Uso dei piedini

Sono presenti piedini sul fondo della CCU-M5AP. Quando si usa l'unità su un tavolo, girare i piedini come mostrato sotto per rendere più comodo l'impiego.



Descrizione

Collegamenti

Di seguito mostriamo esempi di come collegare altri apparecchi a questa unità.

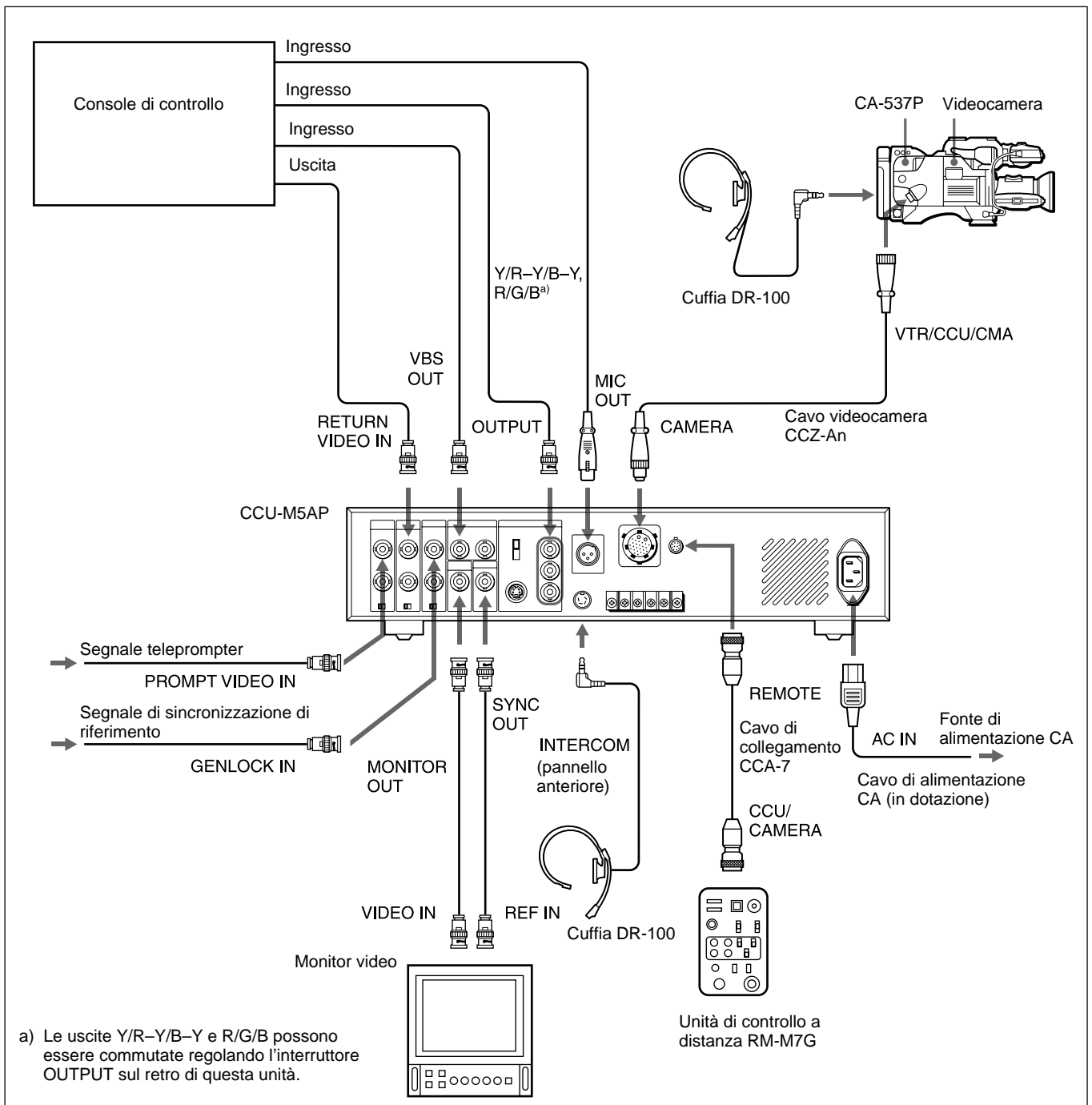
Note

- Assicurarsi di spegnere la CCU-M5AP prima di collegare o scollegare il cavo videocamera.

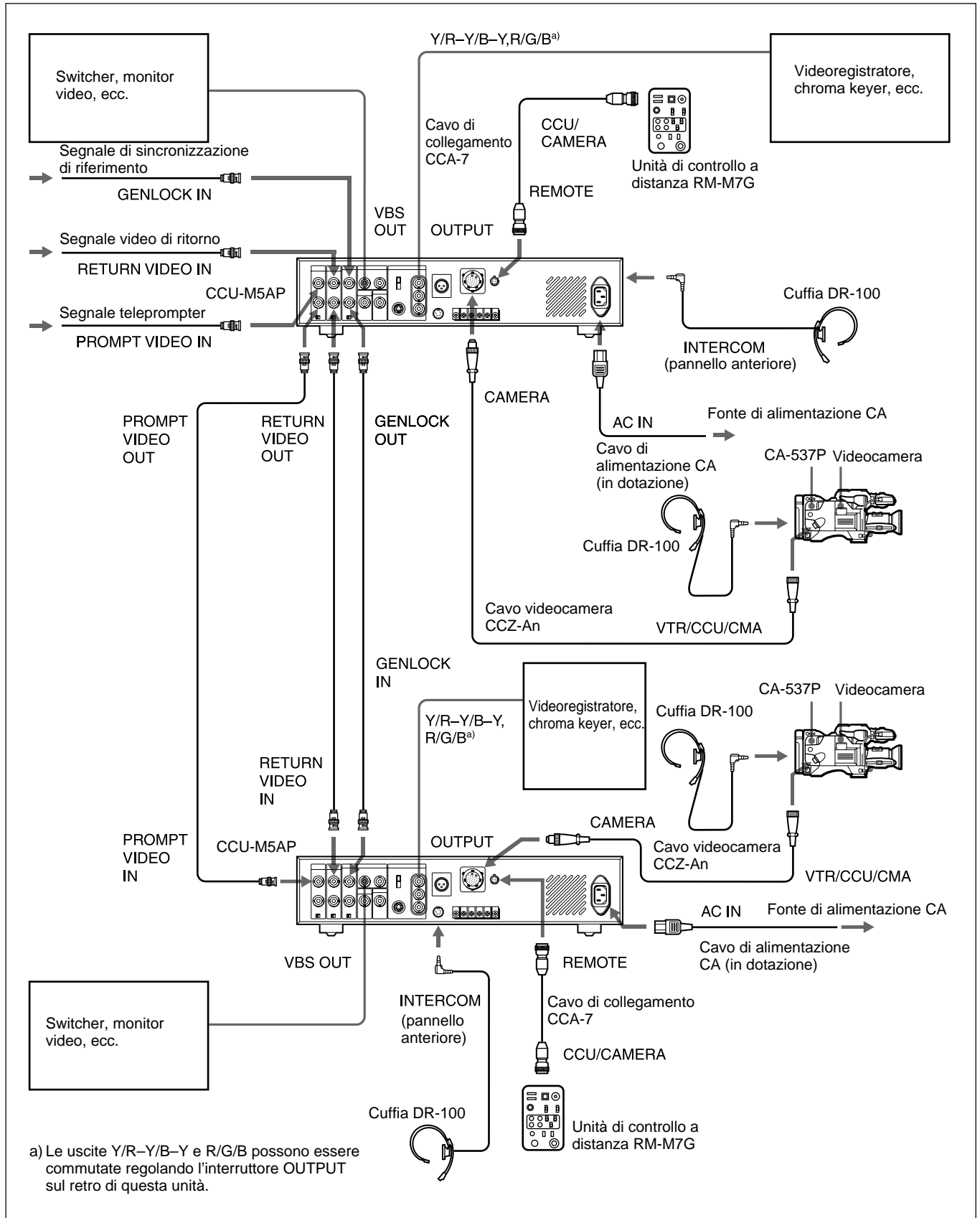
- Alcuni degli interruttori e dei tasti della videocamera possono non funzionare mentre questa è collegata alla CCU-M5AP.

Per dettagli, vedere le istruzioni per l'uso della videocamera o dell'adattatore videocamera.

Quando si usa una CCU-M5AP



Quando si usano due CCU-M5AP



Quando si usa un'unità di controllo a distanza RM-M7G

Quando un'unità di controllo a distanza RM-M7G è collegata alla CCU-M5AP, si può controllare la videocamera con la RM-M7G. L'unità di controllo a distanza può anche essere collegata direttamente alla videocamera. Quando questa unità è accesa, la videocamera è controllata dalla CCU-M5AP. Per controllare la videocamera con la RM-M7G, procedere come segue:

- 1** Fare i seguenti preparativi sulla CCU-M5AP:
 - Regolare l'interruttore OUTPUT sul pannello posteriore sulla posizione appropriata in base all'apparecchio video collegato.
 - Regolare il selettore CABLE COMP in base alla lunghezza del cavo.
- 2** Fare i seguenti preparativi sulla RM-M7G:
 - Premere il tasto PANEL ACTIVE.
 - Regolare l'interruttore CAMERA SELECT su "1".

Per controllare la videocamera con la CCU-M5AP

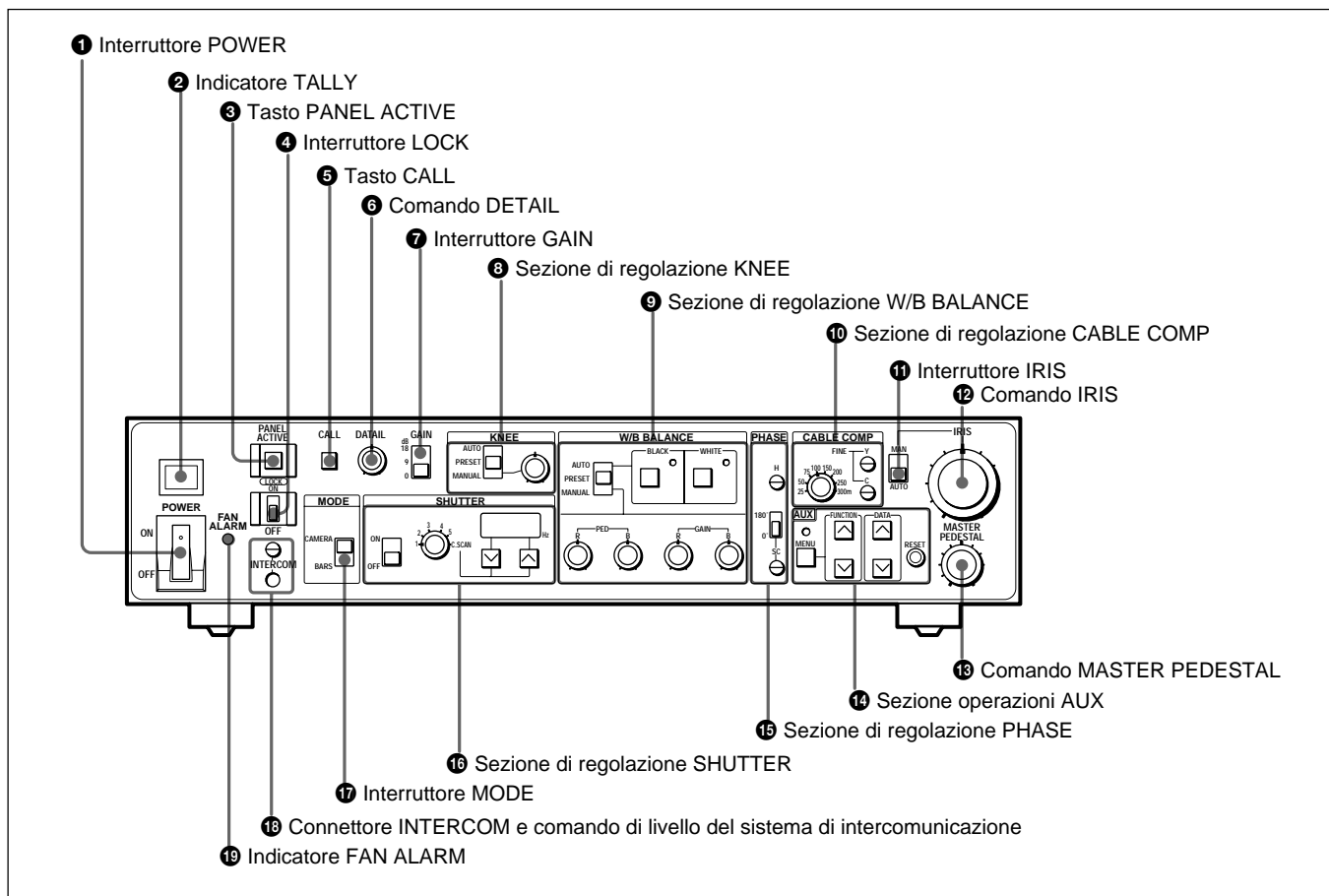
Premere il tasto PANEL ACTIVE della CCU-M5AP.

Note

- Il tasto PANEL ACTIVE della RM-M7G può non funzionare se lo si preme mentre si usa questa unità. In questo caso, prima completare l'operazione in corso e quindi premere il tasto PANEL ACTIVE.
- Quando si usa una videocamera a colori della serie DXC-950, non è possibile collegare la RM-M7G a questa unità.

Posizione e funzione delle parti

Pannello anteriore



1 Interruttore di alimentazione (POWER)

Accende e spegne l'unità.

ON: Accende.

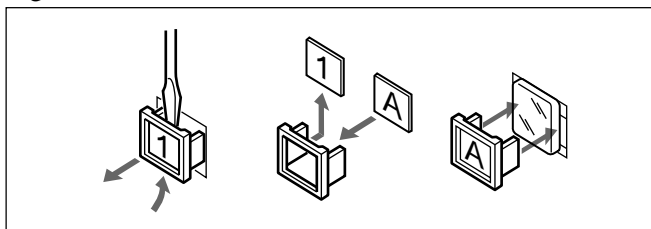
OFF: Spegne.

2 Indicatore di controllo (TALLY)

Si illumina in rosso quando viene ricevuto un segnale di controllo (cioè la videocamera collegata a questa unità è selezionata sulla console di controllo o sul generatore di effetti speciali).

L'indicatore si illumina in rosso anche quando viene premuto il tasto CALL sulla videocamera o su questa unità.

La piastrina con il numero di videocamera (in dotazione) può essere applicata all'indicatore come segue.



3 Tasto di attivazione pannello (PANEL ACTIVE)

Quando la videocamera collegata a questa unità è controllata da più dispositivi (p.es. un'altra unità di controllo videocamera CCU-M5AP o un'unità di controllo a distanza RM-M7G), premendo questo tasto il tasto si illumina e l'unità assume il controllo della videocamera. Mentre il tasto è illuminato i comandi di questa unità funzionano.

Quando viene premuto il tasto PANEL ACTIVE di un altro dispositivo di controllo videocamera, il tasto di questa unità si spegne e l'unità cessa di controllare la videocamera.

4 Interruttore di blocco (LOCK)

Usare questo interruttore per bloccare o sbloccare i comandi di questa unità.

ON: Tutti i comandi (tranne il tasto CALL, il comando di livello INTERCOM, il comando CABLE COMP e il comando FINE) sono bloccati.

OFF: Tutti i comandi sono sbloccati. Normalmente lasciare l'interruttore su questa posizione.

Posizione e funzione delle parti

5 Tasto di chiamata (CALL)

Premerlo per chiamare l'operatore della videocamera tramite il sistema di intercomunicazione. Quando si preme questo tasto, l'indicatore TALLY nel mirino della videocamera e quello su questa unità si illuminano.

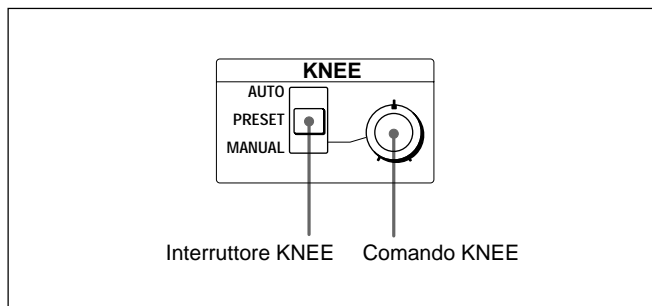
6 Comando dettagli (DETAIL)

Girarlo per regolare il contorno degli oggetti.

7 Interruttore di guadagno (GAIN)

Usare questo interruttore per impostare uno dei tre livelli di guadagno dell'amplificatore video (18, 9 o 0 dB). Normalmente regolare questo interruttore su 0. Quando l'illuminazione del soggetto è debole, regolare su 9 o 18.

8 Sezione di regolazione del ginocchio (KNEE)



Interruttore di ginocchio (KNEE)

Usare questo interruttore per regolare l'impostazione del ginocchio.

AUTO: Si attiva il circuito di ginocchio automatico che regola automaticamente il punto di ginocchio sul livello ottimale.

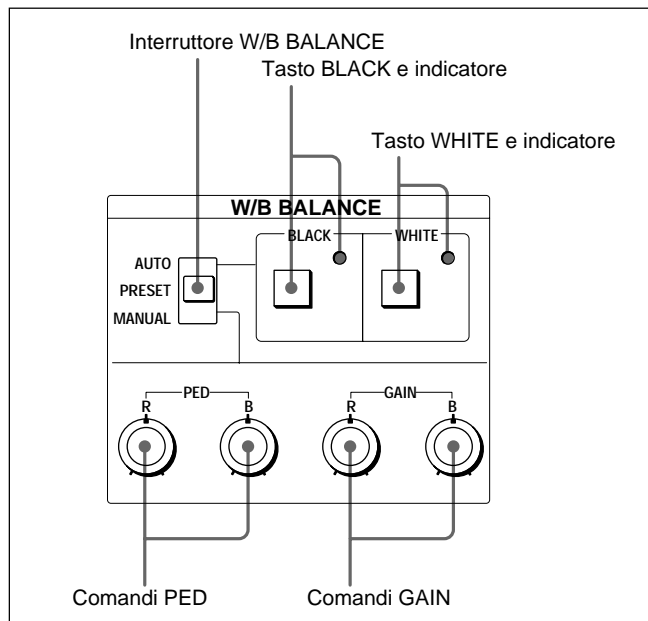
PRESET: Il punto di ginocchio viene regolato sul livello predefinito in fabbrica.

MANUAL: Il punto di ginocchio può essere impostato manualmente usando il comando KNEE.

Comando di ginocchio (KNEE)

Quando l'interruttore KNEE è regolato su MANUAL, girare questo comando per impostare il punto di ginocchio.

9 Sezione di regolazione del bilanciamento del bianco/nero (W/B BALANCE)



Interruttore di bilanciamento del bianco/nero (W/B BALANCE)

Usare questo interruttore per selezionare il modo di regolazione del bilanciamento del bianco/nero.

AUTO: Questo imposta il modo di regolazione automatica. Esso permette la regolazione automatica del bilanciamento del bianco e del nero con i tasti WHITE e BLACK. I valori regolati sono memorizzati nella videocamera e richiamati quando l'interruttore viene regolato di nuovo su questa posizione.

PRESET: Questo imposta il modo predefinito. La videocamera agisce con il bilanciamento del bianco predefinito in fabbrica (cioè il bilanciamento del bianco regolato per lampade allo iodio (temperatura del colore 3200 K) con il selettore FILTER della videocamera regolato sulla posizione "1").

MANUAL: Imposta il modo di regolazione manuale. Permette di regolare manualmente il bilanciamento del bianco e del nero usando i comandi PED e GAIN.

Tasto di regolazione automatica del bilanciamento del nero (BLACK) e indicatore

Usarlo per regolare automaticamente il bilanciamento del nero. Premere questo tasto quando l'interruttore W/B BALANCE è regolato su AUTO o PRESET. Quando la regolazione è stata completata, l'indicatore si illumina per circa 5 secondi e quindi si spegne.

Tasto di regolazione automatica del bilanciamento del bianco (WHITE) e indicatore

Usarlo per regolare automaticamente il bilanciamento del bianco. Premere questo tasto quando l'interruttore W/B BALANCE è regolato su AUTO. Quando la regolazione è stata completata, l'indicatore si illumina per circa 5 secondi e quindi si spegne.

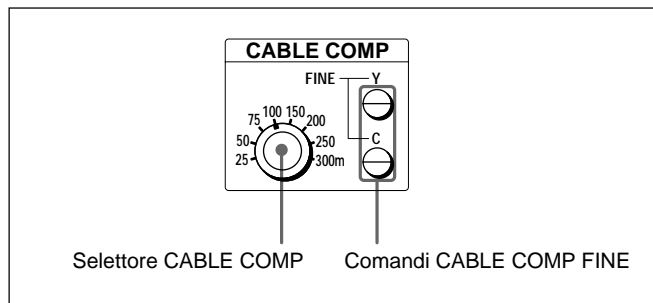
Comandi di livello piedistallo (PED)

Usarli per regolare il livello del piedistallo. Girare questi comandi quando l'interruttore W/B BALANCE è regolato su MANUAL. Il comando R regola la componente rossa e il comando B regola la componente blu.

Comandi di guadagno (GAIN)

Usarli per regolare il livello di uscita video. Girare questi comandi quando l'interruttore W/B BALANCE è regolato su MANUAL. Il comando R regola la componente rossa e il comando B regola la componente blu.

10 Sezione di regolazione compensazione cavo (CABLE COMP)



Selettore di compensazione cavo (CABLE COMP)

Regolare questo selettore sulla posizione corrispondente alla lunghezza del cavo videocamera usato. Il compensatore cavo interno esegue la compensazione in base alla posizione di questo selettore per eliminare la diminuzione di qualità del segnale. Regolare questo selettore su "25" quando la lunghezza del cavo videocamera è di 10 metri o meno.

Comandi di regolazione precisa della compensazione cavo (CABLE COMP FINE)

Questi comandi servono per regolare precisamente il livello di compensazione cavo del segnale video in uscita dai connettori VBS OUT.

Se è necessaria la regolazione precisa dopo l'impostazione del selettore CABLE COMP, girare questi comandi usando un cacciavite. Il comando Y regola il livello del segnale Y (luminanza) e il comando C regola il livello del segnale C (crominanza).

11 Interruttore di modo di regolazione diaframma (IRIS)

Usare questo interruttore per selezionare il modo di regolazione del diaframma. Assicurarsi che l'interruttore IRIS della videocamera sia regolato su AUTO.

MAN: Il diaframma viene regolato manualmente con il comando di regolazione del diaframma.

AUTO: Il diaframma viene regolato automaticamente.

12 Comando di regolazione del diaframma (IRIS)

Quando l'interruttore IRIS è regolato su MAN, girare questo comando per regolare manualmente il diaframma.

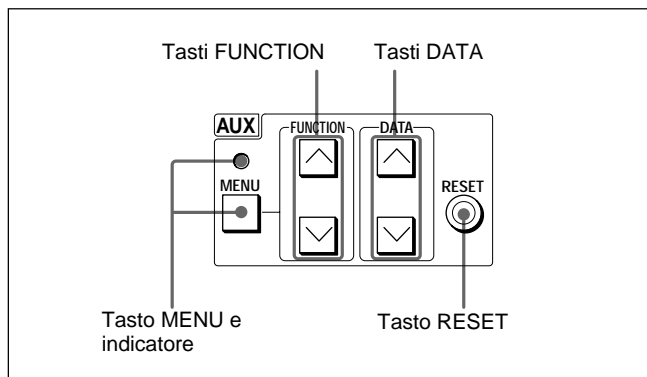
Quando l'interruttore IRIS è regolato su AUTO, girare questo comando per calibrare precisamente la regolazione automatica del diaframma.

13 Comando di regolazione del piedistallo principale (MASTER PEDESTAL)

Usarlo per regolare il livello del piedistallo principale (nero principale). Il livello di piedistallo principale normalmente non è memorizzato nella videocamera. Tuttavia, quando è collegata la videocamera a colori DXC-M7P, il livello di piedistallo principale può essere memorizzato impostando un interruttore interno della videocamera.

Per dettagli fare riferimento al manuale di istruzioni della videocamera.

14 Sezione operazioni ausiliarie (AUX)



Tasto di menu (MENU) e indicatore

Quando si preme questo tasto l'indicatore si illumina e le voci di menu regolate dai tasti FUNCTION, DATA e RESET appaiono sul monitor collegato al connettore MONITOR OUT. Premendo di nuovo questo tasto l'indicatore si spegne e le impostazioni attuali eseguite sull'unità appaiono sul monitor. Premere di nuovo questo tasto per far scomparire queste informazioni.

Posizione e funzione delle parti

Tasti di funzione (FUNCTION)

Usare questi tasti per spostare il cursore a freccia in alto e in basso su voci di menu specifiche visualizzate sul monitor.

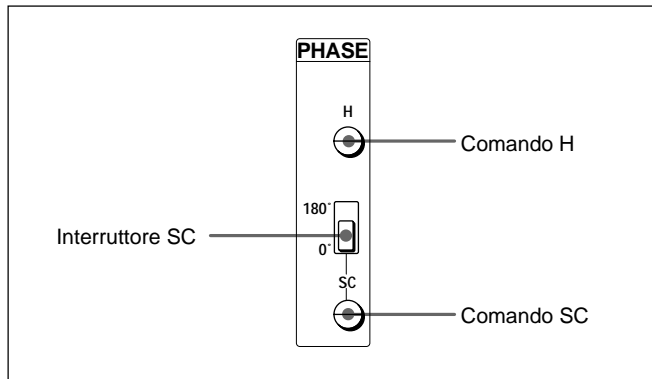
Tasti di dati (DATA)

Usare questi tasti per cambiare l'impostazione delle voci di menu visualizzate che sono state selezionate con i tasti FUNCTION.

Tasto di inizializzazione (RESET)

Premere questo tasto per riportare le voci di menu selezionate con i tasti FUNCTION alle impostazioni originali di fabbrica.

15 Sezione di regolazione della fase (PHASE)



Comando di regolazione fase orizzontale (H)

Usando un cacciavite, girare questo comando per regolare la differenza di fase orizzontale tra il segnale di sincronizzazione esterno e il segnale emesso da questa unità.

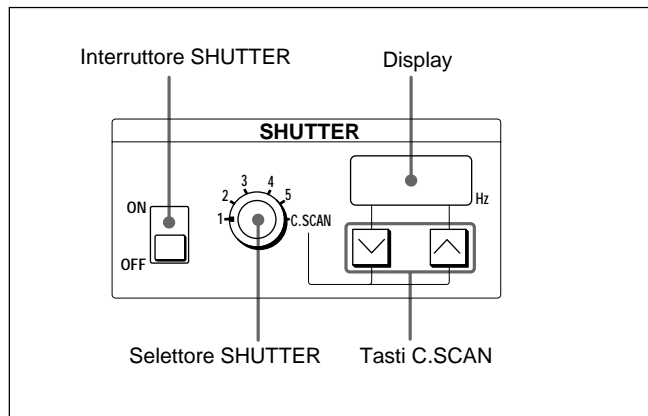
Interruttore di regolazione fase sottoportante (SC)

Impostarlo per regolare la differenza di fase sottoportante tra il segnale di sincronizzazione esterno e il segnale emesso da questa unità.

Comando di regolazione fase sottoportante (SC)

Dopo aver regolato l'interruttore SC sulla posizione appropriata, girare questo comando usando un cacciavite per regolare precisamente la differenza di fase sottoportante.

16 Sezione di regolazione otturatore (SHUTTER)



Interruttore di otturatore (SHUTTER)

Usarlo per attivare o disattivare l'otturatore elettronico.

ON: Attiva l'otturatore elettronico.

OFF: Disattiva l'otturatore elettronico.

Selettore dell'otturatore (SHUTTER)

Usarlo per selezionare la velocità dell'otturatore elettronico.

Posizione del selettore SHUTTER	Velocità otturatore
1	1/60 sec.
2	1/250 sec.
3	1/500 sec.
4	1/1000 sec.
5	1/2000 sec.
C.SCAN	Attiva la funzione di scansione chiara.

Tasti di scansione chiara (C.SCAN)

Quando il selettore SHUTTER è regolato su C.SCAN, premere ripetutamente questi tasti per selezionare la frequenza di scansione chiara. Se l'interruttore SHUTTER è regolato su ON, l'impostazione viene memorizzata e rimane conservata anche se si spegne questa unità.

Display

Visualizza la velocità otturatore selezionata o la frequenza di scansione chiara. Appare "OFF" quando l'interruttore SHUTTER è regolato su OFF.

17 Interruttore di modo (MODE)

Usarlo per selezionare il segnale video da emettere da questa unità.

CAMERA: Il segnale ripreso dalla videocamera.

BARS: Barre di colore generate da questa unità.

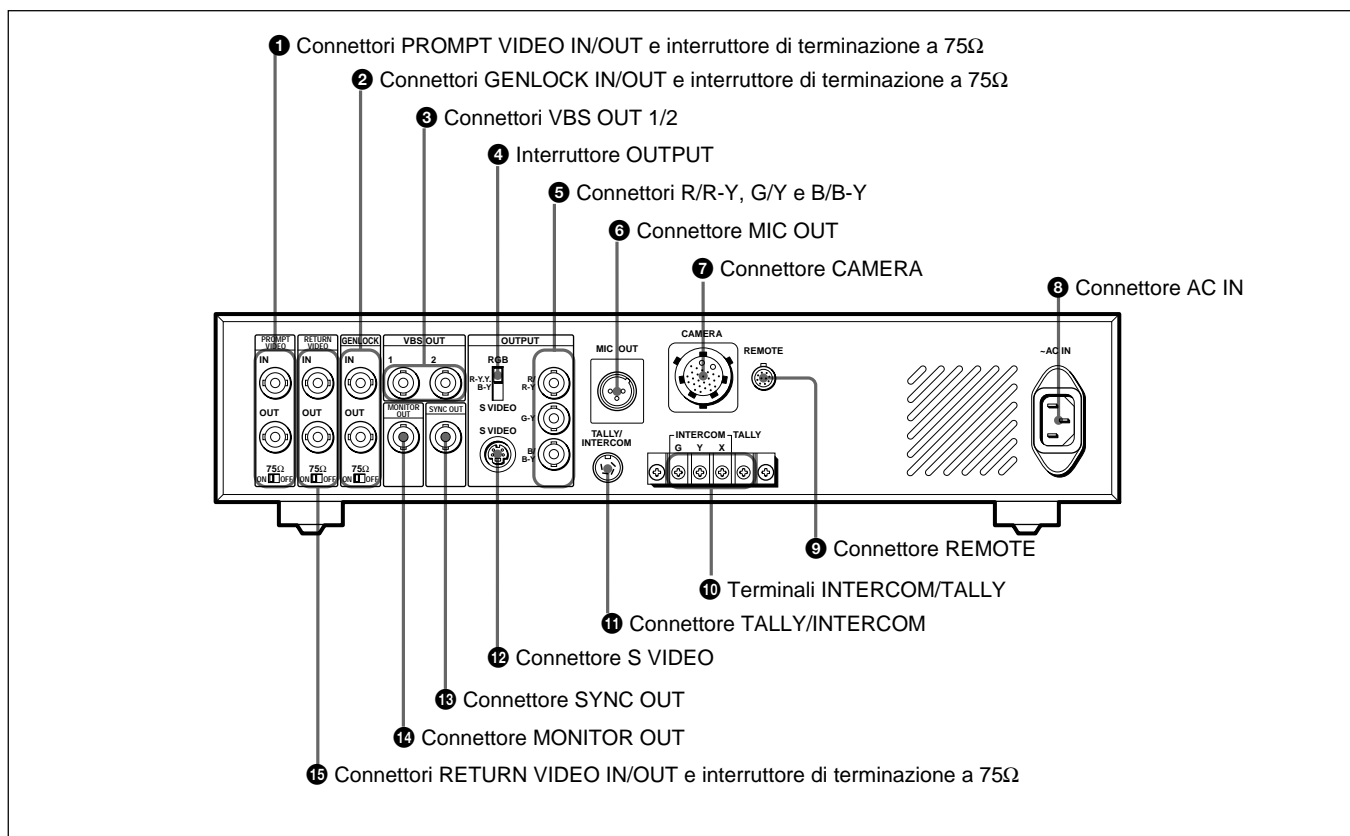
18 Connettore di intercomunicazione (INTERCOM) (minipresa) e comando di livello del sistema di intercomunicazione

Collegare la cuffia DR-100 a questo connettore e girare il comando di livello del sistema di intercomunicazione con un cacciavite per regolare il livello del volume.

19 Indicatore di allarme ventola (FAN ALARM)

Una ventola di raffreddamento è incorporata in questa unità. Se la ventola si guasta, questo indicatore lampeggia. Spegnerne immediatamente e consultare il proprio rivenditore Sony o personale tecnico per riparazioni. Se si continua ad usare l'unità quando la ventola è difettosa, si può abbreviare la durata utile dell'unità.

Pannello posteriore



1 Connettori di ingresso/uscita segnale video teleprompter (PROMPT VIDEO IN/OUT) (tipo BNC) e interruttore di terminazione a 75Ω

Il connettore IN accetta il segnale video teleprompter. I connettori IN e OUT sono a ciclo aperto e il segnale in ingresso al connettore IN viene emesso direttamente al connettore OUT.

Quando nessun dispositivo esterno è collegato al connettore OUT, regolare su ON l'interruttore di terminazione a 75Ω.

2 Connettori di ingresso/uscita generatore sincronizzatore (GENLOCK IN/OUT) (tipo BNC) e interruttore di terminazione a 75Ω

Il connettore IN accetta il segnale di sincronizzazione di riferimento (segnale di burst del nero o segnale video composito) per la sincronizzazione esterna. I connettori IN e OUT sono a ciclo aperto e il segnale in ingresso al connettore IN viene emesso direttamente al connettore OUT.

Quando nessun dispositivo esterno è collegato al connettore OUT, regolare su ON l'interruttore di terminazione a 75 Ω.

Posizione e funzione delle parti

③ Connettori di uscita segnale video composito (VBS OUT 1/2) (tipo BNC)

Usare questi connettori per emettere segnali da una videocamera come segnali video compositi. Lo stesso segnale viene emesso da entrambi i connettori 1 e 2.

④ Interruttore di uscita (OUTPUT)

Usare questo interruttore per selezionare il tipo di segnale da emettere dai connettori R/R-Y, G/Y, B/B-Y o dal connettore S VIDEO.

R/G/B: I segnali di colore R, G e B sono emessi rispettivamente dai connettori R/R-Y, G/Y e B/B-Y. Nessun segnale viene emesso dal connettore S VIDEO in questo stato.

R-Y.Y.B-Y: I segnali a componenti R-Y, Y e B-Y sono emessi rispettivamente dai connettori R/R-Y, G/Y e B/B-Y. Nessun segnale viene emesso dal connettore S VIDEO in questo stato.

S VIDEO: Il segnale S-video viene emesso dal connettore S VIDEO. Nessun segnale viene emesso dai connettori R/R-Y, G/Y e B/B-Y in questo stato.

⑤ Connettori di uscita segnale video a componenti/ segnale RGB (R/R-Y, G/Y e B/B-Y) (tipo BNC)

Usare questi connettori per emettere i segnali dalla videocamera come segnali di colore RGB o come segnali a componenti (R-Y, B-Y e Y).

⑥ Connettore di uscita microfono (MIC OUT) (XLR a 3 piedini)

Usare questo connettore per emettere il segnale microfono dalla videocamera collegata.

⑦ Connettore videocamera (CAMERA) (tipo Z a 26 piedini)

Collegare qui un cavo videocamera per collegare questa unità all'adattatore videocamera CA-537P applicato alla videocamera.

⑧ Connettore di ingresso alimentazione CA (AC IN)

Usare questo connettore per collegare una fonte di alimentazione CA tramite il cavo di alimentazione in dotazione.

⑨ Connettore per unità di controllo a distanza (REMOTE) (10 piedini)

Usare questo connettore per collegare l'unità di controllo a distanza RM-M7G usando un cavo di collegamento CCA-7 (non in dotazione).

⑩ Terminali di intercomunicazione/controllo (INTERCOM/TALLY) (terminali a vite)

Usare questi terminali per collegare un sistema di intercomunicazione che non può essere collegato al connettore TALLY/INTERCOM (DIN a 4 piedini) ⑪.

⑪ Connettore di controllo/intercomunicazione (TALLY/INTERCOM) (DIN a 4 piedini)

I segnali di intercomunicazione e i segnali di controllo sono immessi ed emessi tramite questo connettore. Collegarlo al connettore INTERCOM/TALLY del sistema di intercomunicazione usando un cavo di controllo/intercomunicazione CCDD-2.5 (non in dotazione).

⑫ Connettore di uscita segnale S-video (S VIDEO) (mini DIN a 4 piedini)

Usare questo connettore per emettere il segnale S-video dalla videocamera.

⑬ Connettore di uscita segnale di sincronizzazione (SYNC OUT) (tipo BNC)

Questo connettore emette il segnale di sincronizzazione dalla videocamera.

⑭ Connettore di uscita monitor immagine (MONITOR OUT) (tipo BNC)

Usare questo connettore per emettere il segnale video composito ad un monitor video. Quando si preme il tasto MENU sul pannello anteriore di questa unità, le informazioni sulle impostazioni eseguite nella sezione operazioni AUX di questa unità possono essere aggiunte al segnale in uscita.

⑮ Connettori di ingresso/uscita segnale video di ritorno (RETURN VIDEO IN/OUT) (tipo BNC) e interruttore di terminazione a 75Ω

Il connettore IN accetta il segnale in trasmissione o il segnale attualmente in fase di registrazione da una console di controllo o un generatore di effetti speciali e il connettore OUT fornisce lo stesso segnale al mirino della videocamera. I connettori IN e OUT sono a ciclo aperto e il segnale in ingresso al connettore IN viene emesso direttamente al connettore OUT.

Quando nessun dispositivo esterno è collegato al connettore OUT, regolare su ON l'interruttore di terminazione a 75Ω.

Note

- Quando il segnale video di ritorno è in ingresso al connettore RETURN VIDEO IN, assicurarsi di immettere il segnale di sincronizzazione al connettore GENLOCK IN.
- Il segnale in ingresso al connettore RETURN VIDEO IN deve essere sincronizzato con il segnale in ingresso al connettore GENLOCK IN, altrimenti la sincronizzazione videocamera può essere instabile.

Luoghi di impiego e deposito

Evitare di usare o riporre l'unità nei seguenti luoghi:

- Luoghi in cui l'unità può essere esposta a temperature eccessive.
- Nei pressi di fonti di calore, come caloriferi o condotti d'aria calda, o in luoghi esposti alla luce solare diretta. (Notare che in estate la temperatura all'interno di un'auto con i finestrini chiusi può raggiungere i 50°C.)
- Luoghi molto umidi o polverosi.
- Dove la pioggia possa bagnare l'unità.
- Luoghi soggetti a forti vibrazioni.
- Nei pressi di forti campi magnetici.
- Vicino ad emittenti che generano forti onde radio.

Evitare gli urti violenti

Se si lascia cadere l'unità o la si sottopone ad altri tipi di urto violento, è facile che si guasti.

Non coprire con panni

Mentre l'unità è in funzione, non coprirla con un panno o altro materiale. Questo può causare un aumento della temperatura, con conseguenti guasti.

Dopo l'uso

Spegnere l'unità.

Cura

Se il corpo dell'unità è sporco, pulirlo con un panno asciutto. Per sporco resistente, usare un panno morbido inumidito con una piccola quantità di detergente neutro e quindi asciugare. Non usare solventi volatili come alcool o acqueragia, perché possono danneggiare l'unità.

Trasporto dell'unità

Conservare lo scatolone il materiale di imballaggio originali e usarli per il trasporto dell'unità. Durante il trasporto, non sottoporre l'unità a forti urti.

Caratteristiche tecniche

Generali

Alimentazione	Da 220 a 240 V CA, 50 Hz
Carico nominale massimo alla videocamera	2,5 A, 12 V (all'estremità ricevente)
Consumo di corrente	88 W
Temperatura di impiego	Da 5°C a 40°C
Corrente di punta di entrata	(1) Stato di accensione (ON), metodo sondaggio di corrente: 84 A (240 V) (2) Corrente di entrata a commutazione a caldo, misurata secondo la normativa europea EN55103-1: 16 A (230 V)
Dimensioni (l/a/p, escluse parti sporgenti)	424 × 88 × 283 mm
Massa	Circa 6,6 kg

Connettori di uscita

VBS OUT 1/2	Tipo BNC (1 ciascuno) VBS: 1,0 Vp-p, sinc. negativa, 75 Ω, non bilanciati
S VIDEO	Mini DIN a 4 piedini (1) Y: 1,0 Vp-p, sinc. negativa, 75 Ω, non bilanciati C: 300 mV (burst), nessuna sinc.
Y/R-Y, G/Y, B/B-Y	Tipo BNC (1 ciascuno) (commutabile) R, G, B: 0,7 Vp-p, 75 Ω Y: 1,0 Vp-p, sinc. negativa, 75 Ω, non bilanciati R-Y/B-Y: 525 mVp-p, 75 Ω, non bilanciati
SYNC OUT	Tipo BNC (1) 4 Vp-p, 75 Ω, polarità negativa
MONITOR OUT	Tipo BNC (1) VBS: 1,0 Vp-p, sinc. negativa, 75 Ω, non bilanciati
MIC OUT	XLR a 3 piedini, maschio (1)

Connettori di ingresso/uscita

GENLOCK IN/OUT	Tipo BNC (1 ciascuno, ciclo aperto) VBS (1,0 Vp-p) o burst del nero (0,45 Vp-p) con interruttore di terminazione a 75 Ω
CAMERA	26 piedini
TALLY/INTERCOM	DIN a 4 piedini
INTERCOM/TALLY	Terminali a vite (4)
INTERCOM	Minipresa (1)
REMOTE	10 piedini (1)
RETURN VIDEO IN/OUT	Tipo BNC (1 ciascuno, ciclo aperto) VBS (1,0 Vp-p) con un interruttore di terminazione a 75 Ω
PROMPT VIDEO IN/OUT	Tipo BNC (1 ciascuno, ciclo aperto) VBS (1,0 Vp-p) con un interruttore di terminazione a 75 Ω

Voci regolabili

Diaframma	Automatico/manuale
Bilanciamento del bianco	Automatico/manuale/predefinito Livelli di componente R/B regolabili
Bilanciamento del nero	Automatico/manuale Livelli di componente R/B regolabili
Livello di guadagno amplificatore video	
Livello di piedistallo principale	
Punto di ginocchio	Automatico/manuale/predefinito
Livello di dettaglio	
Velocità dell'otturatore elettronico	
Scansione chiara	
Selezione del segnale video in uscita	Videoamera/barre di colore
Livello di controllo/intercomunicazione	
Fase sottoportante	
Fase orizzontale	
Compensazione cavo	

Accessori in dotazione

Staffe di montaggio su rack (2)
Viti per montaggio su rack (4)
Cavo di alimentazione CA (1)
Piastrine numeriche (1 gruppo)
Manuale di istruzioni (1)
Scheda di garanzia (1)

Accessori opzionali

Videocamera a colori

DXC-D35P, DXC-D35WSP, DXC-D30P, DXC-D30WSP, DXC-637P, DXC-537AP, DXC-327BP, DXC-950P, DXC-9000P

Dispositivi di sistema studio

Unità di controllo a distanza

RM-M7G

Cuffia DR-100

Cavo videocamera

CCZ-A2 (2 metri), CCZ-A5 (5 metri), CCZ-A10 (10 metri), CCZ-A25 (25 metri), CCZ-A50 (50 metri), CCZ-A100 (100 metri)

Adattatore di estensione per cavi videocamera della serie CCZ-A

CCZZ-1B (fissato a parete), CCZZ-1E

Cavo di controllo/intercomunicazione

CCDD-2.5

Disegno e caratteristiche tecniche sono soggetti a modifiche senza preavviso.

